



Ausschuss für Planung und Stadtentwicklung am 28.06.2005		öffentlich		
Nr. 2 der TO		Vorlagen-Nr.: FB 3/188/2005		
Dez. I	FB 3: Bau- und Verkehrsangelegenheiten	Datum: 14.06.2005		
FBL / stellv. FBL	FB Finanzen	Dezernat I / II	Der Bürgermeister	
Beratungsfolge:				
Gremium:	Datum:	TOP	Zuständigkeit	Bemerkungen:
Ausschuss für Planung und Stadtentwicklung	28.06.2005		Entscheidung	

Beratungsgegenstand:
B 474n

I. Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, die laufenden Gespräche mit den Entscheidungsträgern auf Kreis- und Landesebene weiterzuführen.

II. Rechtsgrundlage:

BauGB, BauNVO, GO, Zuständigkeitsregelung des Rates

III. Sachverhalt:

Herr Kemmann und ca. 160 weitere Unterzeichner stellen den Bürgerantrag, dass die städtischen Gremien einen erneuten Anlauf im Land und Bund machen sollten, damit die Planung B 474n für den offenen Abschnitt von Dortmund-Nordwest bis Dülmen in einem Zuge erfolgt und somit der durchgängige Straßenausbau sichergestellt wird.

Insbesondere werde erhofft, dass die neue Landesregierung NRW auf den Bund einwirkt, dass der Straßenabschnitt im Bundesverkehrswegeplan wieder in die I. Planungs- und Ausbaustufe aufgenommen wird.

Die Stadt Lüdinghausen hat bereits weitere Gespräche mit den zuständigen Stellen geführt und auch nach Wegen gesucht, einen auf Kreisebene gemeinsamen Weg zu gehen. Nach Bildung der neuen Landesregierung sollen zum wiederholten Male die Entscheidungsträger angesprochen werden.

Das Schreiben von Herrn Kemmann sowie die Unterschriftenlisten sind in Kopie beigelegt.

Auftragsgemäß hat die Verwaltung den Vertreter der Anliegergemeinschaft angeschrieben, um den Wortzusatz „Fahrradweg“ auf einigen der Listen zu klären. Sobald eine Antwort vorliegt, wird diese als Tischvorlage nachgereicht.